



Gemeindeamt Rottenbach

pol. Bezirk Grieskirchen, OÖ

A – 4681 Rottenbach 12

Tel.: (07732) 2755, Fax: 2755-50

www.rottenbach.gv.at

gemeinde@rottenbach.ooe.gv.at

Sitzung Nr. 5/2016

Verhandlungsschrift

über die Sitzung
des Gemeinderates der Gemeinde Rottenbach

am Donnerstag, 10. November 2016 um 20:00 Uhr

ANWESENDE:

1. Bürgermeister Stadlmayr Alois BEd, Ing.
2. Voraberger Josef
3. Breuer Verena, Mag.
4. Auzinger Theresa, BEd
5. Vormayr Hannes
6. DI (FH) Schiller Josef
7. Heftberger Josef, MSc MBA
8. Spanlang Marold
9. Huemer Johannes
- 10.
11. Ing. Hackl Franz
- 12.
- 13.

ERSATZMITGLIEDER

Krausgruber Gerhard für Steiner Walter
Kaufmann Elfriede für Ing. Kroiß Rainer
Schlöglmann Lucia für Krausgruber Roland
Heftberger Helmut für Schlöglmann Lucia

Der Leiter des Gemeindeamtes: AL Martina König;

Fachkundige Personen (§ 66 Abs. 2 OÖ. GemO): -x-

Mitglieder mit beratender Stimme in Ausschüssen (§ 18 Abs. 4 OÖ. GemO): -x-

Es fehlten:

entschuldigt: Steiner Walter, Ing. Kroiß Rainer, Krausgruber Roland;

Ersatzmitglieder: Schlöglmann Lucia;

unentschuldigt: -x-

Der Schriftführer (§ 54 Abs. 2 OÖ. GemO): AL Martina König

Tagesordnung für die Gemeinderatssitzung am 10.11.2016

T a g e s o r d n u n g :

- 1.) Eröffnung und Begrüßung;
- 2.) Prüfungsbericht des örtlichen Prüfungsausschusses betreffend Prüfung vom 20.09.2016, RP-Gem-201/2016;
- 3.) Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2016 - Beschlussfassung, Fin-205/2016;
- 4.) Festsetzung der Vereinsförderungen für das Finanzjahr 2017, Fin-224/2016;
- 5.) Finanzierungsplan für Beschaffung Einsatzbekleidung „Neu“ – Beschlussfassung, Fin-203/2016;
- 6.) Finanzierungsplan für Kirchturmsanierung – Beschlussfassung, Fin-203/2016;
- 7.) Zusatz zum bestehenden Pachtvertrag Sportanlagen mit Röm.kath.Pfarrfründe – Beratung und Beschlussfassung, Sport-202/2016;
- 8.) Allfälliges;

Der Vorsitzende eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass

- a)
die Sitzung von ihm, dem Bürgermeister, einberufen wurde;
- b)
die Verständigung hiezu zeitgerecht schriftlich erfolgt ist und die Einladung ebenfalls an alle Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder ergangen und dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist;
- c)
die Verhandlungsschrift über die Sitzung vom 08.09.2016 mit der Einladung zur heutigen Sitzung zeitgerecht an alle Mitglieder des Gemeinderates übermittelt wurde und diese während der heutigen Sitzung aufliegt.
Einwände gegen das Protokoll der letzten Sitzung wurden nicht erhoben.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass das Ersatzmitglied Helmut Heftberger bei der heutigen Sitzung erstmals anwesend und aus diesem Grund noch anzugeloben ist. Er ersucht die Mitglieder des Gemeinderates sich zu erheben und nimmt sodann die Angelobung vor.

TAGESORDNUNG, BERATUNGSVERLAUF UND BESCHLÜSSE .

2.) Prüfungsbericht des örtlichen Prüfungsausschusses betreffend Prüfung vom 20.09.2016, RP-Gem-201/2016;

Der Bürgermeister informiert darüber, dass durch den örtlichen Prüfungsausschuss am 20.09.2016 eine Prüfung stattgefunden hat.
Er ersucht den Obmann des Prüfungsausschusses GR Heftberger den diesbezüglichen Bericht zur Kenntnis zu bringen:



Rottenbach, am 20. September 2016

RPGEM – 201 / 2016

Betr.: Prüfungsausschuss;

Niederschrift :

Anwesende: Obmann Josef Heftberger
Mitglied Hannes Vormayr
AL Martina König

Entschuldigt ferngeblieben: Mitglied Roland Krausgruber, Mitglied Hannes Huemer
(kurzfristig entschuldigt), Ersatzmitglied Rainer Kroiß;

Unentschuldigt ferngeblieben: -x-

BEI DER HEUTIGEN SITZUNG WURDEN ENTSPRECHEND DER TAGESORDNUNG FOLGENDE TAGESORDNUNGSPUNKTE BEHANDELT:

- 2.) Gemeindeortsplaner DI Antlinger – Vergleich der Honorarsätze zu anderen Gemeinden;
- 3.) Abrechnung und Verbrauch der Fernwärme für Volksschule-Kindergarten- Bauhof für die Jahre 2013/2014/2015;

Zu Pkt. 2)

Eine Umfrage von 8 umliegenden Gemeinden ergab folgendes Ergebnis:

Von 5 Gemeinden erfolgte diesbezüglich keine Übermittlung von Daten, da diese Angelegenheit vertraulich behandelt wird.

Bei den 3 restlichen Gemeinden, von welchen Daten übermittelt wurden, konnten die Angebotssummen (generelle Überarbeitung Flächenwidmungsplan und ÖEK) verglichen werden.

Über Ersuchen der Kollegen werden keine Summen im Protokoll angeführt.

Bei der Durchsicht der übermittelten Daten stellte sich heraus, dass in 2 Gemeinden zusätzlich zur Angebotssumme eine stark reduzierte Pauschale (Reduktion größer 50 %) angeboten bzw. verrechnet wurde.

Ein Vergleich des Angebotes unseres Ortsplaners Herrn DI Antlinger aus dem Jahr 2007 (generelle Überarbeitung Flächenwidmungsplan und ÖEK) ergab, dass die Endabrechnung von EUR 41.407,20 einen Nachlass von EUR 13.531,77 beinhaltet (entspricht ca. 25% Nachlass).

Ergebnis des Prüfungsausschusses:

Bei der nächsten generellen Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes samt ÖEK sowie bei Neubauten von Hochbauvorhaben sollen diesbezügliche Angebote von 3 Architekten eingeholt werden.

Zu Pkt.3)

Unter diesem Tagesordnungspunkt wird der vorliegende Contractingvertrag auszugsweise zur Kenntnis gebracht.

Im Anschluss daran erfolgte die Durchsicht bzw. Überprüfung der Abrechnungen für die Heizsaison 2013/2014, 2014/2015 und 2015/2016:

<u>Heizsaison 2013/2014:</u>	<u>Heizsaison 2014/2015:</u>	<u>Heizsaison 2015/2016:</u>
Verbrauch: 147,04 MWh	Verbrauch: 149,45 MWh	Verbrauch: 143,34 MWh
Kosten: € 17.499,48 =====	Kosten: € 16.831,66 =====	Kosten: € 15.989,00 =====

Die ausgewiesenen Kosten beinhalten die vereinbarte Jahresgrundgebühr (jährlich € 3.900,00) laut Contractingvertrag.

Das Ergebnis der Überprüfung ergab, dass die Abrechnungen ordnungsgemäß indexiert wurden und keine Beanstandungen ergaben.

Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr

Ende der Sitzung: 20.00 Uhr

Nach der Zurkenntnisbringung wird das Ergebnis des Prüfungsausschusses (Pkt. 2) ausführlich besprochen und diskutiert.

Als keine Wortmeldungen vorgebracht werden, stellt der Bürgermeister den **ANTRAG**, den Prüfungsbericht so wie vorliegend und vorgetragen zur Kenntnis zu nehmen.

Die Abstimmung mittels Handzeichen ergab eine **EINSTIMMIGE Annahme** seines Antrages.

3.) Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2016 - Beschlussfassung, Fin-205/2016:

Der Bürgermeister teilt mit, dass für das Finanzjahr 2016 der Nachtragsvoranschlag erstellt wurde und eine Ausfertigung des Nachtragsvoranschlages an alle Fraktionsobmänner ergangen ist.

Anschließend bringt der Vorsitzende den Bericht zum Nachtragsvoranschlag zur Kenntnis.

BERICHT ZUM NACHTRAGSVORANSCHLAG FÜR DAS FINANZJAHR 2016:

Der Nachtragsvoranschlag konnte im OH mit € 1.819.700,00 Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen erstellt werden.

Ebenfalls ausgeglichen erstellt werden konnte der AOH mit einer Summe von € 564.100,00.

Der Nachtragsvoranschlag 2016 schließt mit folgenden Summen:

Haushalt	VA 2016	NTV 2016
OH Einnahmen	1.668.000,00	1.819.700,00
OH Ausgaben	1.680.600,00	1.819.700,00
AOH Einnahmen	534.600,00	564.100,00
AOH Ausgaben	534.600,00	564.100,00

Zum ordentlichen Haushalt:

Zum Haushaltsausgleich tragen vor allem die Mehreinnahmen bei der Kommunalsteuer, der Landesbeitrag für Kinderbetreuungseinrichtung, Kanalbenützungsgebühr sowie der Sollüberschuss des Finanzjahres 2015 bei.

Mehrausgaben sind ua. bei den Bezügen der Organe, Gastbeitrag Schülerhort, bei der Instandhaltung der Pumpwerke Kanal, bei der Betriebsausstattung Gemeinde (Ankauf Server), Instandhaltungsarbeiten Amtsgebäude (neuer Bodenbelag Amtsraum) sowie laufende Transferzahlung an FF (Beitrag Ankauf Einsatzbekleidung) zu verzeichnen.

An den AOH konnten folgende Zuführungen getätigt werden:

Sanierung Leichenhalle	€ 31.600,00
Erweiterung Ortsbeleuchtung	€ 19.900,00
Neugestaltung Ortsplatz	€ 1.800,00
<u>Volksschulsanierung</u>	<u>€ 16.100,00</u>
	€ 69.400,00
Kanalbau BA 07 - OH-I Beitrag	€ 4.900,00
<u>Straßenbau - Verkehrsflächenbeitrag</u>	<u>€ 3.000,00</u>
	€ 7.900,00

Die restlichen Kanalanschlussgebühren in der Höhe von € 3.100,00 wurden der Kanalrücklage zugeführt.

Zum außerordentlichen Haushalt:

Die Bauvorhaben Erweiterung der Sport- und Freizeitanlage, Sanierung Aufbahrungshalle, Erweiterung Ortsbeleuchtung, weiterführender Straßenbau, Kanalbau BA 07, Neugestaltung Ortsplatz, Ankauf Einsatzbekleidung "Neu" sowie die Volksschulsanierung konnten ausgeglichen erstellt werden.

Als nach Zurkenntnisbringung keine weiteren Wortmeldungen mehr vorgebracht werden, stellt der Bürgermeister den **ANTRAG**, der Gemeinderat möge den Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2016 für den ordentlichen und außerordentlichen Haushalt so wie vorgetragen und vorliegend beschließen.

Die mittels Handzeichen vorgenommene Abstimmung ergab eine **EINSTIMMIGE Annahme**.

4.) Festsetzung der Vereinsförderungen für das Finanzjahr 2017, Fin-224/2016:

Der Vorsitzende berichtet, dass es notwendig ist, die Vereinsförderungen für das Jahr 2017 festzusetzen und bringt sodann die für das Jahr 2016 gültigen Förderungsbeträge zur Kenntnis.

Der Vorsitzende spricht sich für die Beibehaltung der bestehenden Förderungsbeträge aus. Sollten durch einen Verein größere Anschaffungen getätigt werden, kann zusätzlich um eine Förderung angesucht werden.

Vizebürgermeister DI (FH) Schiller spricht sich ebenfalls für eine Beibehaltung der bestehenden Förderungsbeträge aus.

Als keine weiteren Wortmeldungen mehr vorgebracht werden, stellt der Bürgermeister den **ANTRAG**, der Gemeinderat möge für das Finanzjahr 2017 folgende Vereinsförderung beschließen:

Musikverein	EUR	2.420,00
Union	EUR	3.000,00
Kirchenchor	EUR	150,00
Kameradschaftsbund	EUR	130,00
Imkerortsgruppe	EUR	210,00
Seniorenbund	EUR	130,00

Die Abstimmung mittels Handzeichen ergab eine **EINSTIMMIGE Annahme** seines Antrages.

5.) Finanzierungsplan für Beschaffung Einsatzbekleidung "Neu" – Beschlussfassung, Fin-203/2016:

Der Vorsitzende erinnert an die Gemeinderatssitzung vom 08.09.2016, in welcher der Ankauf der Einsatzbekleidung "Neu" beschlossen wurde und dass es hierfür notwendig ist, einen Finanzierungsplan zu beschließen.

Durch das Amt der Oö. Landesregierung wurde folgender Finanzierungsplan vorgeschlagen:

Diese Angelegenheit wurde in der Gemeindevorstandssitzung vom 31.08.2016 besprochen und kam der Gemeindevorstand zu dem Entschluss, den Kündigungsverzicht auf weitere 19 Jahre zu einer möglichst kostengünstigen Variante zu verlängern. Daraufhin wurde mit der Diözesan-Immobilien-Stiftung Kontakt aufgenommen und wurde schriftlich mitgeteilt, dass sich bei Einräumung eines Kündigungsverzichts von 19 Jahren der jährliche Pachtzins auf € 0,25/m² (derzeitiger Pachtzins € 0,07/m²) erhöht. Dies entspricht einem jährlichen Pachtzins von € 2.302,00.

Der Bürgermeister gibt zu Wort, dass der durch die Gemeinde geleistete Pachtzins als zusätzliche Vereinsförderung anzusehen ist.

Nach der auszugsweisen Zurkenntnisbringung des Zusatzes zum Pachtvertrag vom 09.10.1987 sprechen sich die Mitglieder für die Einräumung eines Kündigungsverzichts der Pfarrpfunde Rottenbach bis 31.12.2036 aus.

Als keine Wortmeldungen mehr vorgebracht werden, stellt der Bürgermeister den **ANTRAG**, der Gemeinderat möge den Zusatz zum Pachtvertrag so wie vorliegend beschließen. Bei der mittels Handzeichen vorgenommenen Abstimmung kann er eine **EINSTIMMIGE Annahme** dieses Antrages feststellen.

8.) Allfälliges:

Durch den Bürgermeister ergehen folgende Informationen:

- Reinigungskraft Volksschule: Pensionsantritt von Frau Hilda Pöttinger mit 01.04.2017 - Ausschreibung dieses Dienstpostens mit einem Beschäftigungsausmaß von 24 Wochenstunden.
- Einholung von Alternativ- bzw. Vergleichsangeboten für die Stromkosten sowie für die Versicherungsprämien.
- Durch Herrn Dr. Friedrich Binder wurde ein Buch mit dem Titel "Rottenbach - im Wandel der Zeiten" herausgegeben und kann diese Ausgabe mit einem Heimatbuch verglichen werden. Herr Dr. Binder könnte sich eine Veröffentlichung seines Werkes vorstellen. Die Finanzierung soll durch Sponsoren erfolgen und wurde gleichzeitig beim Land Oö. - Kulturabteilung - um finanzielle Unterstützung angesucht. Für die Auflage von ca. 400 Stück werden Angebote von 4 Druckereien eingeholt. Diese Vorgehensweise wurde in der Gemeindevorstandssitzung am 03.11.2016 besprochen.
- Bauhofmitarbeiter Wolfgang Reischauer hat um einvernehmliche Auflösung des Dienstverhältnisses ersucht. Derzeit befindet sich Herr Reischauer im Krankenstand. Nach Beendigung des Krankenstandes und Konsumierung des noch verbleibenden Urlaubes endet das Dienstverhältnis mit 30.11.2016. Die Beschlussfassung der Auflösung des Dienstverhältnisses ist Angelegenheit des Gemeindevorstandes und wird dies in der nächsten GV-Sitzung behandelt. Gleichzeitig ist die Ausschreibung dieses Dienstpostens vorzunehmen.

Zur Mithilfe Winterdienst (Aufstellen Schneestangen und Schneefanggitter) hat sich Herr Thomas Kreuzhuber bereit erklärt.

- VTA Austria GmbH: Bauvorhaben Zubau einer Montagehalle.
- Umwidmung Mösenpoint: Voraussichtliche Beschlüsse in der GR-Sitzung am 15.12.2016:
Planungsvergabe für Kanal und Wasser lt. der vorliegenden Angebote
Planungsbüro Müller, Weibern und Büro Hitzfelder & Pillichshammer, Vöcklabruck;
Erstellung Bebauungsplan;
- Straßenbau: Asphaltierungsarbeiten Wirtsberg sowie Teilstück Lampersdorfer Gemeindefraße wurden durchgeführt.

GR Breuer teilt mit, dass am Donnerstag 17.11.2016 im Seminarhof Schleglberg ein Kochkurs über die "Raffinierte Getreideküche" stattfindet.

Abschließend wird für die GR-Sitzung am 15.12.2016 aufgrund der zahlreichen Tagesordnungspunkte und Besuch von Herrn Mag. Franz Augustin - Projektmanager Regionalverband Mostlandl Hausruck - der Beginn der Sitzung für 19:00 Uhr fixiert.

Als keine Wortmeldungen mehr vorgebracht werden, bedankt sich der Bürgermeister für die rege Mitarbeit und schließt um 21:45 Uhr die Sitzung.

-X-X-X-X-X-

Genehmigung der Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung:

(Vorsitzender:)

(Schriftführer:)

(Gemeinderat ÖVP:)

(Gemeinderat SPÖ:)

(Gemeinderat FPÖ:)

(Gemeinderat LR:)

Der Vorsitzende beurkundet hiermit, dass gegen diese vorliegende Verhandlungsschrift in der Sitzung vom

keine Einwendungen erhoben wurden;
über die erhobenen Einwendungen der beigeheftete Beschluss gefasst wurde;

Rottenbach am:

Der Vorsitzende:
